

FLUGSCHULE

GRENCHEN

Motorflug-Ausbildung

Basis-Lizenz (LAPL)

Erweiterte Lizenz (PPL)

Postfach 1008
2540 Grenchen
032 654 1188
info@fliegen.ch



fliegen.ch
2024

Herzlich Willkommen im Cockpit

Mit einem überschaubarem Aufwand können Sie die Motorfluglizenz erwerben und Ihren Traum vom selber Fliegen verwirklichen.

Das sind wir

Die Segel- und Motorfluggruppe Grenchen (SMG) wurde 1932 gegründet. Die SMG ist ein Verein mit über 600 Mitgliedern. Die Flugschule Grenchen (FSG) ist ein Teil der SMG. Die FSG wird durch ein Team von vollamtlich Angestellten geführt. Zusätzlich unterstützen uns Teilzeitmitarbeiter bei der theoretischen und praktischen Ausbildung.

Mit uns zum Ziel

Unsere Schule ist als ATO* zertifiziert. Die Ausbildungsprogramme sind auf den Normen der EASA* aufgebaut.

Mit unserer Ausbildung erhalten Sie die optimalen Grundlagen, welche Sie als Pilot benötigen um im internationalen Luftraum selbständig und sicher zu fliegen.

Nach der Ausbildung können Sie bei uns Flugzeuge mieten, Weiterbildungen besuchen und an Clubanlässen teilnehmen.

Kennen Sie Ihr Talent?

Sie möchten wissen ob die Fliegerei für Sie passt?

Buchen Sie ein Schnupperset und fliegen Sie die ersten drei Flüge der Ausbildung.

Sie haben sich entschieden, Sie wollen Pilot werden...

...melden Sie sich für eine persönliche Beratung.

info@fliegen.ch oder 032 654 1188

Basis-Motorfluglizenz (LAPL)

Dies ist der günstigste Weg zur Motorfluglizenz. Die Ausbildung erfordert 30 Flugstunden. Sie wird als LAPL bezeichnet (*Light Aircraft Pilot-Licence*).

Damit dürfen Sie alle einmotorigen Flugzeuge bis 2000 kg Abfluggewicht fliegen. Alle europäischen EASA-Staaten dürfen Sie ohne Einschränkungen durchfliegen. Dazu steht unsere gesamte Flotte für Sie bereit.

Erweiterte Motorfluglizenz (PPL)

Diese Lizenz heisst nach EASA PPL (*Private Pilot-Licence*). Die Ausbildung dauert 45 Flugstunden. Diese Lizenz ist in allen ICAO-Staaten der Welt akzeptiert. Die PPL bildet auch die Basis zur Berufspilotenausbildung.

Für beide Lizenzen erforderliche Theorie

Flugtheorie

Sie lernen die theoretischen Grundlagen der Aviatik im Detail kennen.

Die Kurse bieten wir als Präsenzunterricht und gemischt als Präsenz/Online Unterricht an.

Radiotelefonie

Sie lernen die Anwendung der Sprechregeln und Verfahren in verschiedenen Lufträumen kennen und anwenden.

Der Kurs findet als reiner Präsenzunterricht statt.

So planen Sie Ihre Ausbildung

Verteilen Sie die Ausbildung auf maximal zwei Jahre. Buchen Sie ein Pauschalangebot. Damit erwerben Sie die Lizenz am günstigsten. Planen Sie die praktische Ausbildung wenn möglich in Kursen.

Beispiel von einem Flug aus der Abschlusstufe

Navigationflug in die Alpen mit Zwischenlandung in Locarno und Samedan. Der Flug wird mit drei Piloten geplant.

Der erste Pilot fliegt via Gemmi- und Simplonpass nach Locarno. Sie verfolgen als Passagier die Navigation über die Alpen und den Anflug in Locarno.

Nach dem Mittagessen fliegen Sie die zweite Etappe via San Bernardino- und Julierpass nach Samedan.



Auf dem Rückflug beobachten Sie wieder als Passagier wie der dritte Pilot in Samedan startet und via Albula- und Oberalppass, nach Grenchen fliegt.

* Beschreibung der Abkürzungen Seite 8
Preisangaben in CHF. Die MWST ist, sofern erforderlich, in den Preisen enthalten

AUSBILDUNG MIT PAUSCHALPREIS

Beispiele für Ihre Planung
Drei Vorschläge wie Ihre Ausbildung ablaufen könnte

Intensiv

Praxis in Kursen / Theorie und Radiotelefonie Intensivkurse
Zeitraum 6-7 Monate ca 40 Ferientage erforderlich

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember

Mix

Basis- und Abschluss-Stufe in Kursen, Erweiterungsstufe individuell / Theorie und Radiotelefonie Wochenendkurse
Zeitraum ca 12-13 Monate ca 22 Ferientage erforderlich

September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober

Individuell

Praxis individuell / Theorie und Radiotelefonie Wochenendkurse
Zeitraum ca 10-12 Monate 2 Ferientage erforderlich

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember

Legende

Theoretische Ausbildung	Flugausbildung
Theorie	Radiotel.
Basis	Erweiterung
Abschluss	

Modelle praktische Ausbildung

+ günstig
+ alles dabei

gut ☆ sehr gut ☆☆ optimal ☆☆☆	INTENSIV	MIX	INDIVIDUELL
	3x zwei Wochen Flugkurs	Kurs- und Privatunterricht	nur Privatunterricht
Effizienz	☆☆☆	☆☆	☆
Flexibilität	☆	☆☆	☆☆☆
Planbarkeit	☆☆☆	☆☆	☆
Kosten	☆☆☆ <i>Keine Zusatzkosten</i>	☆☆ <i>Beim Privatunterricht bezahlen Sie zusätzlich 2/3 der Instruktionkosten</i>	☆ <i>Sie bezahlen für alle Lektionen zusätzlich 2/3 der Instruktionkosten</i>
Highlight	<i>Sie profitieren viel von den anderen Kursteilnehmern</i>	<i>Bestes Verhältnis zwischen Kosten und Flexibilität</i>	<i>Wir passen uns vollständig Ihren Wünschen und Möglichkeiten an</i>

Ihr Modell

Erstellen Sie hier Ihren Ausbildungsplan. Gerne unterstützen wir Sie dabei

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar

AUSBILDUNG NACH PREISLISTE

- Die Terminplanung bestimmen Sie
- Sie bezahlen bequem mit Monatsrechnung
- Sie buchen Ihre Lektionen über das Sekretariat
- Die bezogenen Leistungen verrechnen wir nach Preisliste
- Sie können Teile der Ausbildung in einem Praxiskurs absolvieren

PAUSCHALPREISE

Mit der Ausbildung zu Pauschalpreisen erwerben Sie die Lizenz am günstigsten

LAPL Basis-Lizenz zum führen von Motorflugzeugen bis 2000 kg Grundlage zum sicheren Führen von Motorflugzeugen In allen europäischen Länder der EASA gültig	
Inhalt	32.5 Blockstunden ind den Kursen Basis, Erweiterung, Abschluss LAPL Instruktionszeit LAPL Flugprüfung Theoriekurs Motorflug Radiotelefoniekurs
Ziel	Basis-Lizenz Motorflug LAPL
Pauschalpreis	12'500.-
nicht enthalten	Landetaxen, Flugsicherung, amtliche Gebühren, Arzttest, Fachbücher ca CHF 2500.-

LAPL Ergänzungspaket Nach der Prüfung dürfen Sie Passagiere mitführen, wenn Sie 10 Std. Flugerfahrung haben. Am günstigsten erreichen Sie die Stunden mit dem Pauschal-Paket.	
Inhalt	10 Stunden Blockzeit auf den Basisschulflugzeugen
Ziel	Erfahrungsaufbau nach dem Erwerb der LAPL
Pauschalpreis	2'450.-
nicht enthalten	Landetaxen, Flugsicherung

PPL Erweiterte-Lizenz zum führen von Motorflugzeugen bis 5700 kg Dient als Grundlage für zukünftige Berufspiloten-Ausbildung Weltweit in allen ICAO-Staaten gültig	
Inhalt	45 Blockstunden ind den Kursen Basis, Erweiterung, Abschluss PPLL Instruktionszeit PPL Flugprüfung Theoriekurs Motorflug Radiotelefoniekurs
Ziel	Erweiterte Lizenz Motorflug PPL
Pauschalpreis	16'900.-
nicht enthalten	Landetaxen, Flugsicherung, amtliche Gebühren, Arzttest, Fachbücher ca CHF 3500.-

Weiterbildung nach der Ausbildung
SEGELFLUGLIZENZ
spannend, unkompliziert, günstig, frei

SEGELFLUG PAUSCHALAUSSCHULEN für Piloten mit Motorfluglizenz	
Inhalt	ergänzender Theoriekurs Segelflug praktischer Erweiterungs- Solo- und Abschlusskurs ca 13 - 16 Flugstunden Flugprüfung
Ziel	Erwerb der Segelfluglizenz
Bedingungen	gemäss AGB letzte Seite
Pauschalpreis	3'900.-

...mehr über unsere Angebote auf fliegen.ch

PRAXISKURSE

Basisstufe LAPL & PPL	
Umfang	12 Fluglektionen mit ca. 9 Blockstunden
Programm	Grundlagen wie ein Flugzeug gesteuert wird Orientierung in der Geographie und im Raum Koordination von Start und Landung
Anforderungen	Mindestalter 14 Jahre keine weiteren Formalitäten erforderlich
Kursgeld	3'800.-

Erweiterungsstufe LAPL & PPL	
Umfang	19 Fluglektionen mit ca. 12 Blockstunden
Programm	Koordination von komplexen Abläufen (Langsamflug, Strömungsabriss) Verhalten bei Pannen und in Notfällen 1. Alleinflug Einführung in die Navigation und in das Fliegen im Gebirge
Anforderungen	Mindestalter 16 Jahre abgeschlossene Basisstufe (individuell oder in einem Kurs) Arztattest
Kursgeld	4'900.-
Vertrauensärzte	Christian Hänggli Nidau 032 331 0222 Christian Lanz Solothurn 032 627 3962

Abschlussstufe LAPL	
Umfang	11 Fluglektionen mit ca. 10.5 Blockstunden LAPL-Prüfungsflug mit ca. 1.5 Blockstunden
Programm	Navigation mit Landungen auf auswärtigen Flugplätzen Fliegen im Gebirge mit Landungen auf Flugplätzen in den Alpen Navigationsflüge allein an Bord LAPL Flugprüfung mit BAZL Experte
Anforderungen	Mindestalter 17 Jahre Erweiterungsstufe mit 2 Stunden Solozeit abgeschlossen bestandene PP-Theorie und Radiotelefonie
Kursgeld	4'100.-

Abschlussstufe PPL	
Umfang	19 Fluglektionen mit ca. 24 Blockstunden PPL-Prüfungsflug mit ca. 2 Blockstunden
Programm	Teil 1 wie LAPL zusätzlich Radionavigation, Fliegen nach Instrumenten PPL Flugprüfung mit BAZL Experte
Anforderungen	gemäss Abschlussstufe LAPL
Kursgeld	8'400.-

Kursdaten Praxis		
Kurs	Beginn	Abschluss
PP-124	Mo. 26. Feb.	Fr. 08. März
PP-224	Mo. 18. März	Fr. 29. März
PP-324	Mo. 08. Apr.	Fr. 19. Apr.
PP-424	Mo. 29. Apr.	Fr. 10. Mai
PP-524	Mo. 20. Mai	Fr. 31. Mai
PP-624	Mo. 17. Juni	Fr. 28. Juni
PP-724	Mo. 01. Juli	Fr. 12. Juli
PP-824	Mo. 15. Juli	Fr. 26. Juli
PP-924	Mo. 29. Juli	Fr. 09. Aug.
PP-1024	Mo. 19. Aug.	Fr. 30. Aug.
PP-1124	Mo. 16. Sept.	Fr. 27. Sept.
PP-1224	Mo. 07. Okt.	Fr. 18. Okt.

THEORIEKURSE

Struktur	Die Kurse werden als Präsenzunterricht (gelb) oder im gemischten Präsenz- Online Unterricht (blau) angeboten. Die Präsenz-Unterricht findet auf dem Flughafen Grenchen statt. Der Online-Unterricht erfolgt mit zoom . Dazu ist eine Internetverbindung, ein Desktop-Rechner oder ein Tablet mit Mikrofon und Kamera erforderlich.
Inhalt	100 Lektionen Theorieunterricht in den Fächer: Luftrecht, Flugzeugkenntnis, Flugplanung, Menschliches Leistungsvermögen, Meteorologie, Navigation, Betriebsverfahren, Grundlagen des Fluges, Kommunikation Vorprüfung, Besprechung der Vorprüfung und Konsolidierung
Ziel	Grundlagen und Zusammenhänge kennen lernen, verstehen und anwenden Theorieprüfung bestanden
Empfehlung	Flugerfahrung aus der Basistufe
Prüfung	Die amtliche Theorieprüfung findet in einem BAZL Theoriezentrum statt. Die Termine und Standorte sind auf der BAZL Webseite publiziert und können frei gewählt werden.

Kursgeld	1'350.-	Lehrmittel ca.	400.-
-----------------	----------------	-----------------------	--------------

WOCHENEND

Präsenz-Unterricht 0800-1730 h
Online-Unterricht 1800-2200 h

PPW-124			
Wochenende 1 Präsenz	Sa. 20. Jan.	und	So. 21. Jan.
Wochenende 2 Präsenz	Sa. 27. Jan.	und	So. 28. Jan.
Abend 1 Online	Di. 30. Jan.	und	Do. 01. Feb.
Wochenende 3 Präsenz	Sa. 03. Feb.	und	So. 04. Feb.
Abend 2 Online	Di. 06. Feb.	und	Do. 08. Feb.
Abend 3 Online	Di. 13. Feb.	und	Do. 15. Feb.
Wochenende 4 Präsenz	Fr. 16. Feb.	bis	So. 18. Feb.
Bespr. Vorprüfung, Konsolidierung, Anmeldung			5./6. März

PPW-224			
Wochenende 1	Sa. 20. Apr.	und	So. 21. Apr.
Wochenende 2	Fr. 26. Apr.	bis	So. 28. Apr.
Wochenende 3	Sa. 04. Mai	und	So. 05. Mai
Wochenende 4	Fr. 17. Mai	bis	So. 19. Mai
Wochenende 5	Sa. 25. Mai	und	So. 26. Mai
Bespr. Vorprüfung, Konsolidierung, Anmeldung			11./12. Juni

PPW-324			
Wochenende 1	Sa. 29. Juni	und	So. 30. Juni
Wochenende 2	Fr. 05. Juli	bis	So. 07. Juli
Wochenende 3	Sa. 13. Juli	und	So. 14. Juli
Wochenende 4	Fr. 26. Juli	bis	So. 28. Juli
Wochenende 5	Sa. 03. Aug.	und	So. 04. Aug.
Bespr. Vorprüfung, Konsolidierung, Anmeldung			20./21. Aug.

PPW-424			
Wochenende 1 Präsenz	Sa. 12. Okt.	und	So. 13. Okt.
Wochenende 2 Präsenz	Sa. 19. Okt.	und	So. 20. Okt.
Abend 1 Online	Di. 22. Okt.	und	Do. 24. Okt.
Wochenende 3 Präsenz	Sa. 26. Okt.	und	So. 27. Okt.
Abend 2 Online	Di. 29. Okt.	und	Do. 31. Okt.
Abend 3 Online	Di. 05. Nov.	und	Do. 07. Nov.
Wochenende 4 Präsenz	Fr. 08. Nov.	bis	So. 10. Nov.
Bespr. Vorprüfung, Konsolidierung, Anmeldung			26./27. Nov.

INTENSIV

Präsenz-Unterricht 0800-1730 h
Online-Unterricht 1800-2200 h

Präsenz / Online

PPI-124			
Woche Präsenz	Di. 23. Jan.	bis	So. 28. Jan.
Abend 1 Online	Di. 30. Jan.	und	Do. 01. Feb.
Abend 2 Online	Di. 06. Feb.	und	Do. 08. Feb.
Abend 3 Online	Di. 13. Feb.	und	Do. 15. Feb.
Wochenende Präsenz	Fr. 16. Feb.	bis	So. 18. Feb.
Bespr. Vorprüfung, Konsolidierung, Anmeldung			5./6. März

Präsenz

PPI-224			
Woche 1	Di. 23. Apr.	bis	So. 28. Apr.
Woche 2	Di. 14. Mai	bis	So. 19. Mai
Bespr. Vorprüfung, Konsolidierung, Anmeldung			11./12. Juni

Präsenz

PPI-324			
Woche 1	Di. 02. Juli	bis	So. 07. Juli
Woche 2	Di. 23. Juli	bis	So. 28. Juli
Bespr. Vorprüfung, Konsolidierung, Anmeldung			20./21. Aug.

Präsenz / Online

PPI-424			
Woche Präsenz	Di. 15. Okt.	bis	So. 20. Okt.
Abend 1 Online	Di. 22. Okt.	und	Do. 24. Okt.
Abend 2 Online	Di. 29. Okt.	und	Do. 31. Okt.
Abend 3 Online	Di. 05. Nov.	und	Do. 07. Nov.
Wochenende Präsenz	Fr. 08. Nov.	bis	So. 10. Nov.
Bespr. Vorprüfung, Konsolidierung, Anmeldung			26./27. Nov.

RADIOTELEFONIEKURSE

Struktur	Die Kurse finden in unseren Theorieräumen auf dem Flughafen Grenchen statt. Sie werden im Präsenzunterricht durchgeführt. Der Abendkurs findet teils online statt.
Inhalt	36 Lektionen Theoretische Grundlagen Voice Interaktive Sprechübungen in Gruppenarbeiten
Ziel	Sprechregeln praxisgerecht anwenden Zusammenhänge in der Flugsicherung verstehen Bestandene Radiotelefonieprüfung
Empfehlungen	Gute Grundkenntnisse der englischen Sprache Erfahrung Radiotelefonie aus der praktischen Ausbildung
Prüfung	Die amtliche Radiotelefonieprüfung findet in einem Prüfungszentrum statt. Die Termine und Standorte sind auf der BAZL Webseite publiziert und können frei gewählt werden.

Kursgeld	880.-	Lehrmittel ca.	50.-
-----------------	--------------	-----------------------	-------------

WOCHENEND

FR 1800-2200 h
SA & SO 0800-1730 h

RTW-124			
Woche 1	Sa. 06. Jan.	und	So. 07. Jan.
Woche 2	Fr. 19. Jan.	bis	So. 21. Jan.

ABEND

DI & DO 1800-2200 h online
SA & SO 0800-1730 h

RTA-124			
Woche 1	Sa. 06. Jan.	und	So. 07. Jan.
Abend 1	Di. 09. Jan.	und	Do. 11. Jan.
Abend 2	Di. 16. Jan.	und	Do. 18. Jan.
Woche 2	Fr. 19. Jan.	bis	So. 21. Jan.

INTENSIV

MI 1330-1730 h
DO bis SO 0800-1730 h

RTI-124			
Woche	Mi. 17. Jan.	bis	So. 21. Jan.

RTW-224			
Woche 1	Sa. 02. März	und	So. 03. März
Woche 2	Fr. 15. März	bis	So. 17. März

RTA-224			
Woche 1	Sa. 02. März	und	So. 03. März
Abend 1	Di. 05. März	und	Do. 07. März
Abend 2	Di. 12. März	und	Do. 14. März
Woche 2	Fr. 15. März	bis	So. 17. März

RTI-224			
Woche	Mi. 13. März	bis	So. 17. März

RTW-324			
Woche 1	Sa. 15. Juni	und	So. 16. Juni
Woche 2	Fr. 21. Juni	bis	So. 23. Juni

RTI-324			
Woche	Mi. 19. Juni	bis	So. 23. Juni

RTW-424			
Woche 1	Sa. 31. Aug.	und	So. 01. Sept.
Woche 2	Fr. 06. Sept.	bis	So. 08. Sept.

RTI-424			
Woche	Mi. 04. Sept.	bis	So. 08. Sept.

RTW-524			
Woche 1	Sa. 23. Nov.	un-	So. 24. Nov.
Woche 2	Fr. 06. Dez.	bis	So. 08. Dez.

RTA-524			
Woche 1	Sa. 23. Nov.	und	So. 24. Nov.
Abend 1	Di. 26. Nov.	und	Do. 28. Nov.
Abend 2	Di. 03. Dez.	und	Do. 05. Dez.
Woche 2	Fr. 06. Dez.	bis	So. 08. Dez.

RTI-524			
Woche	Mi. 04. Dez.	bis	So. 08. Dez.

Abendkurse

Die Abendkurse beinhalten 4 Lektionen mehr.

Ideal für Schüler mit wenig Erfahrung aus der Praxis.

Bei Bedarf kann vom Wochenendkurs nach dem 1. Wochenende in den Abendkurs gewechselt werden.

AVIATION ENGLISH

Im Rahmen der Radiotelefonieprüfung werden die Kenntnisse in englischer Sprache (Language Proficiency) geprüft.

Für wen	Teilnehmer Radiotelefonie-Kurse als Ergänzung zur Voice Piloten als Vorbereitung auf den Check für die Verlängerung LP4
Inhalt	12 Lektionen Vertiefung des Aviatik-Wortschatzes Festigen der Kommunikation in der Aviatik
Ziel	Erweitern und verbessern des Aviation-English Bestandene Prüfung Language Proficiency Level 4

KURS DATEN

FR 1800-2200 h / SA 0800-1730 h

AE-124	Fr. 05. Apr.	und	Sa. 06. Apr.
AE-224	Fr. 28. Juni	und	So. 30. Juni
AE-324	Fr. 13. Sept.	und	Sa. 14. Sept.
AE-424	Fr. 13. Dez.	und	Sa. 14. Dez.

Kursgeld	240.-	Lehrmittel im Kursgeld
-----------------	--------------	-------------------------------

Häufige Fragen zur Flugausbildung

Muss ich für die praktische Ausbildung Mitglied der Segel- und Motorfluggruppe Grenchen sein?

Ja, die Flugschule ist Teil der SMG. Ohne Mitgliedschaft dürfen Sie auf unseren Flugzeugen nicht fliegen. Als Mitglied können Sie nach der Ausbildung die Flugzeuge ohne Einschränkung zum Mitgliedertarif mieten.

Welche Flugzeuge werden für die Grundausbildung eingesetzt?

In der Grundschulung kommen folgende Flugzeuge zum Einsatz.

Robin Dauphin

Gemischtbauweise (Holz/Metall)
Triebwerk Lycoming 160 PS
4-Zylinder Boxermotor
4-plätzig, Abfluggewicht 1000 kg
Reisegeschwindigkeit 120 kt
Cockpit konventionell



Robin 155 CDI

Gemischtbauweise (Holz/Metall)
Triebwerk Thielert
4-Zylinder Dieselmotor
4-plätzig, Abfluggewicht 1100 kg
Reisegeschwindigkeit 130 kt
Glascockpit



Piper Warrior

Metallbauweise (Leichtmetall)
Triebwerk Lycoming 160 PS
4-Zylinder Boxermotor
4-plätzig, Abfluggewicht 1000 kg
Reisegeschwindigkeit 110 kt
Cockpit konventionell



Kann ich während der Ausbildung den Flugzeugtyp wechseln?

Wir empfehlen Ihnen den 1. Teil der Ausbildung (z.B. bis 1. Alleinflug) auf demselben Muster zu machen. Für den 2. Teil können Sie auf ein anderes Muster wechseln. So werden Sie mit den verschiedenen Mustern gut vertraut und sind nach Erwerb des Ausweises flexibel bei der Miete unserer Flugzeuge.

Wann soll ich die Theorieausbildung beginnen?

Idealerweise besuchen Sie unseren Theoriekurs vor der Erweiterungsstufe. Aus der Basisstufe haben Sie bereits ein gutes Grundwissen und können dem Theorieunterricht besser folgen.

Welche Lehrmittel brauche ich?

Die Unterlagen für die Theorieausbildung stellen wir für Sie zusammen.

Wie lange ist meine Lizenz gültig?

Die Lizenz verfällt nicht. In der Lizenz werden das Rating SEP (Single Engine Piston) eingetragen. Dieses Rating ist 24 Monate gültig. Um dieses zu verlängern müssen Sie einen Trainingsflug mit einem Fluglehrer und in den letzten 12 Monaten 12 Flugstunden, sowie 12 Starts und Landungen nachweisen.

Wie kann ich die Basis-Motorfluglizenz LAPL zur PPL erweitern?

Mit einer Zusatzausbildung können Sie im Rahmen unserer Weiterbildungsprogramme das "Upgrade" vom LAPL zum PPL machen. Dazu erarbeiten Sie in 15 Flugstunden die PPL spezifischen Elemente (Radionavigation und Fliegen nach Instrumenten). Eine theoretische Prüfung ist nicht erforderlich. Nach bestandener PPL Skilltest erhalten Sie die PP-Lizenz.

Abkürzungen und Begriffe

- **ICAO** = International Civil Aviation Organisation
- **EASA** = European Aviation Safety Agency
- **Blockzeit** = Zeit zwischen dem Wegrollen und dem Parkieren
- **TFT** = True Flight Time ist die Zeit zwischen dem Start und der Landung (Zeit welche verrechnet wird)
- **SEP** = Single Engine Piston, -> einmotoriges Flugzeug mit Kolbenmotor
- **Rating** = Eintrag in der Lizenz für eine bestimmte Berechtigung (z.B. SEP, RTF, LP)
- **Familiarisation** = Vertraut machen mit einem neuen Flugzeug derselben Klasse (z.B. Sie fliegen Piper und möchten nun Robin fliegen, dann müssen Sie mit einem Fluglehrer ein Training absolvieren bei welchem Sie die Unterschiede kennen lernen)
- **Difference Training** = Umgang mit speziellen Einrichtungen kennen lernen (z.B. Sie möchten mit dem Piper Arrow fliegen, Sie müssen die Handhabung des Verstellpropellers und des Einziehfahrwerkes kennen lernen)
- **Variant** = spezielle Einrichtungen an einem Flugzeug welche ein Difference Training erfordern, z.B. Verstellpropeller, Einziehfahrwerk, Druckkabine, Turbolader, Heckrad

Unsere Motorflugzeuge

Grundausbildung



Robin Dauphin (2 Flz)



Robin 155 CDI (1 Flz)



Piper Warrior III (2 Flz)



Robin REMO 180 (1 Flz)

Reiseflug



Piper Archer II (1 Flz)



Piper Archer III (1 Flz)



Piper Arrow IV (1 Flz)



Piper Turbo Arrow IV (1 Flz)



Schleicher ASK-16 (1 Flz)



Valentin Taifun 17E

Flugzeugschlepp / Reiseflug



Robin Remo 180 (1 Flz)



Robin Remo 200 (1 Flz)

Unsere Flugzeuge im Segelflug

Ausbildung



Schleicher ASK-21 (3 Flz.)



Schleicher ASK-23 (3 Flz.)

Streckenflug



Schleicher ASW-19 (2 Flz.)



Schleicher ASW-24 (2 Flz.)



Schempp Hirth Duo Discus mit Hilfsmotor (1 Flz.)

Reiseflug



Schleicher ASK-16 (1 Flz.)



Valentin Taifun 17E

Flugzeugschlepp



Robin REMO 200 (1 Flz.)



Robin REMO 180 (1 Flz.)

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Ausbildung in der FLUGSCHULE GRENCHEN der Segel- und Motorfluggruppe Grenchen (FSG-SMG)

A Allgemeines

- A1 Die Segel- und Motorfluggruppe Grenchen betreibt die Flugschule Grenchen (FSG-SMG) und ist durch das Bundesamt für Zivilluftfahrt nach den Vorgaben der EASA als Approved Training Organisation CH.ATO.0134 zertifiziert.
- A2 Jeder Pilot welcher an der praktischen Flugausbildung teilnimmt, muss Mitglied der **Segel- und Motorfluggruppe Grenchen** (SMG) sein.
- A3 Für den Besuch einer Theorieausbildung ist die Mitgliedschaft in der SMG nicht erforderlich.
- A4 Die Ausbildung findet auf dem Flughafen Grenchen statt.
- A5 In Ausnahmefällen (z.B. wegen Benützungseinschränkungen, Meteo, usw.) kann die Ausbildung teilweise auf andere Flugplätze verlegt werden.
- A6 Jeder am Flugbetrieb beteiligte Pilot erhält Zugang:
- zur Onlinedatenbank „login.fliegen.ch“
- zu den ATO-Dokumenten
- A7 Für alle Ausbildungsflüge gelten die Versicherungsbestimmungen gemäss gültiger *Preisliste*.

B Individuelle Ausbildung

- B1 Für die individuelle Ausbildung gelten die Preise unserer *Preisliste* auf fliegen.ch.
- B2 Die Planung der Instrukturen und Reservation der Flugzeuge erfolgt über unser Sekretariat.

C Kurse

Allgemein

- C1 Anmeldeschluss ist 5 Tage vor Kursbeginn. Kurzfristige Anmeldungen sind nach Absprache möglich.
- C2 Das Kursgeld muss 30 Tage nach Rechnungsstellung, spätestens jedoch bei Kursbeginn bezahlt sein.

Theorie

- C3 Theoriekurse werden durchgeführt wenn bis zum Anmeldeschluss min. drei Teilnehmer angemeldet sind.
- C4 Für die Anmeldung zur Theorieprüfungen muss die interne Vorprüfung bestanden sein.

Praxis

- C5 Die Schulleitung legt die Zuteilung der Flugzeugmuster fest. Wünsche der Teilnehmer werden wenn möglich berücksichtigt.
- C6 Für die Anmeldung zur praktischen Prüfungen muss der Flugauftrag *Prüfungstraining* erfüllt und vom Fluglehrer bestätigt sein.

D Pauschalangebote

- D1 Bei der Buchung eines Pauschalangebotes wird die Zahlung innerhalb von 30 Tagen fällig.
- D2 Die Zahlung kann in 2-4 gleich grosse Raten aufgeteilt werden. Die erste Rate wird mit der Buchung des Pauschalangebotes fällig. Die letzte Rate muss vor Beginn des letzten Kursmoduls bezahlt sein, die übrigen Raten müssen gleichmässig dazwischen verteilt werden. Ab der zweiten Rate verrechnen wir einen Zuschlag von CHF 100.- pro Rate.
- D3 Die theoretische Ausbildung erfolgt in einem unserer Theoriekurse. Für nicht besuchte Theoriekurse erfolgt keine Rückerstattung.
- D4 Die praktische Ausbildung erfolgt in Wochenkursen. Teile davon können in der individuellen Schulung absolviert werden. In diesem Fall werden 2/3 der effektiven Instruktionszeit gemäss *Preisliste* verrechnet.

E Verpflichtungen, Vorbehalte

- E1 Die FSG-SMG führt die Ausbildung entsprechend der Ausschreibung durch.
- E2 Wird ein Kurs nicht durchgeführt kann nach Absprache zu einem späteren Zeitpunkt ein gleichwertiger Kurs besucht werden.
- E3 Kann ein Kurs ohne Verschulden des Teilnehmers nicht abgeschlossen werden (z.B. Meteo, Flugzeugausfall, Ausfall Instruktor) kann der Teilnehmer die fehlenden Übungen/Lektionen in einem anderen Kurs nachholen.
- E4 Kann der Teilnehmer einen Kurs aus persönlichen Gründen nicht abschliessen, ist er berechtigt die fehlenden Übungen/Lektionen in einem anderen Kurs nachzuholen.
- E5 Falls der Teilnehmer fehlende Übungen in der individuellen Ausbildung nachholt, wird die Instruktionszeit gemäss D4 verrechnet.
- E6 Erreicht ein Teilnehmer die Kursziele mit den geplanten Kurszeiten/Lektionen nicht, wird durch die Schulleitung zusammen mit dem Kursteilnehmer, dem Kursleiter und dem Fluglehrer ein Zusatztraining definiert. Die Kosten für Zusatztraining gehen zu Lasten des Teilnehmers.
- E7 Besteht ein Teilnehmer eine Prüfung nicht, gehen die Kosten für ergänzendes Training und die Wiederholung der Prüfung zu seinen Lasten.

F Umbuchungen, Rückzug, Nichtantreten, Abbruch

- F1 Für Umbuchungen von Kursen weniger als 5 Arbeitstage vor Kursbeginn verrechnen wir CHF 100.- Bearbeitungskosten.
- F2 Bei Rückzug der Anmeldung bis 10 Arbeitstage vor Beginn der Ausbildung verrechnen wir CHF 250.- Bearbeitungskosten.
- F3 Bei Rückzug der Anmeldung weniger als 10 Arbeitstage vor Kursbeginn oder Nichtantreten der Ausbildung verrechnen wir:
- bei Theoriekursen 50% des Kursgeldes.
- bei Praxiskursen CHF 900.-.
- F4 Beim Abbruch einer Theorieausbildung erfolgt keine Rückerstattung.
- F5 Bei Abbruch eines Pauschalangebotes werden die bezogenen Leistungen, zzgl. CHF 500.- Bearbeitungsgebühr abgerechnet.
- F6 Ist ein Teilnehmer für die Fliegerei nicht geeignet, verstösst er gegen Regeln oder Disziplin, kann die Schulleitung die Ausbildung abbrechen.

G Treibstoffzuschläge

- G1 In Praxiskursen kann bei Erhöhung des Benzinpreises auf die effektive Flugzeit (True Flight Time, TFT) ein Zuschlag verrechnet werden. Für die Berechnung gilt der Durchschnittspreis vom Flughafen Grenchen des laufenden Geschäftsjahres.
- G2 Berechnungsbasis sind folgende Treibstoffpreise inkl. MWST:
AVGAS 100LL CHF 2.70 pro Liter, JET A1 CHF 2.20 pro Liter
- G3 Die Abrechnung erfolgt auf Ende des Geschäftsjahres.

H Verschiedenes

- H1 Gerichtsstand ist Grenchen.
- H2 Ausgabe 1. Dezember 2021
- H3 Diese AGB ersetzen alle vorhergehenden.

Unsere weiterführenden Ausbildungen

Upgrade LAPL zu PPL

Berufspiloten-Lizenz

Segelflug-Lizenz

Instrumentenflug

Fluglehrer-Rating

Kunstflug

Formationsflug

Auslandflüge

Safety Training



Ich möchte mehr erfahren



Postfach 1008
2540 Grenchen
032 654 1188
info@fliegen.ch

fliegen.ch